

- Mallet, A.: La grotte à Graffiti et le trou du Sarrasin. L'homme pré-historique I, 1903, S. 110;
Mortillet, A. de: Sur quelques figures peintes et gravées des grottes des environs des Eyzies. Eb. I, S. 43;
Rivière, E.: Les parois gravées et peintes de la grotte de la Mouthe. Eb. I, 1903, S. 65.

An den Vortrag schließt sich eine längere Aussprache an.

V. Sektion für Physik, Chemie und Physiologie.

Erste Sitzung am 18. Februar 1904. Vorsitzender: Prof. Dr. W. Hallwachs. — Anwesend 56 Mitglieder und Gäste.

Oberlehrer H. A. Rebenstorff spricht unter Vorführung von Demonstrationen über Luftfeuchtigkeit und Nebelbildung.

Nachdem mittels eines Heronsballes, der ein Füllröhrchen des Vortragenden enthielt (Zeitschr. f. d. phys. und chem. Unterricht XVII, 1904, S. 91; bei Meiser & Mertig-Dresden für 2,50 M.), der hohe Dampfdruck des Äthers gezeigt war, wird die Messung des jeweiligen Dampfdruckes der Luftfeuchtigkeit, sowie des Sättigungsdruckes vorgenommen. Ein weiterer einfacher Apparat dient zur Messung der ungleichen Druckänderung trockener und gesättigter Luft infolge Temperaturänderungen. Unter Benutzung eines Gelatinehygroskopes wird mittels eines Projektionsversuches demonstriert, daß Luft bei Abnahme des Druckes relativ feuchter, bei Kompression trockener wird, beides natürlich nur, solange noch kein Ausgleich der adiabatisch erfolgten Temperaturänderung eingetreten ist (a. a. O. S. 28).

Hierauf zeigt der Vortragende seinen Apparat zur Demonstration der ungleichen Temperaturänderung trockener und feuchter Luft bei Verminderung und Erhöhung des Druckes, auf welcher Erscheinung bekanntlich die Erklärung der Temperaturverhältnisse des Föhnwindes beruht (a. a. O. S. 19). Auch bei den Versuchen mit diesem Apparate macht sich, wie berichtet wird, ein Einfluß in der Luft vorhandenen Staubes bemerkbar.

Der Vortragende zeigt alsdann ein bequemeres Verfahren der Herstellung staubdichter Kollodiumballons (vergl. Abhandlung III), die zu zahlreichen Versuchen über bekannte Erscheinungen, insbesondere über die Nebelbildung aus übersättigter Luft unter der Bedingung des Vorhandenseins von Nebelkernen (Staubteilchen und Ionen) verwendbar sind. Näheres darüber wird in der Zeitschrift für den physik. und chem. Unterricht behandelt werden.

Ferner wird ein Aräopyknometer vorgeführt, das durch Anhängengewichte als Universalinstrument für Flüssigkeiten der Dichten von 0,7 bis 2,0 brauchbar ist.

Zweite Sitzung am 21. April 1904. Vorsitzender: Prof. Dr. W. Hallwachs. — Anwesend 74 Mitglieder und Gäste.

Prof. Dr. Fr. Foerster hält einen durch zahlreiche Demonstrationen erläuterten Vortrag über die Elektro-Osmose und ihre Anwendung in der Technik.

An den Vortrag schließt sich eine lebhaftere Aussprache.

Dritte Sitzung am 23. Juni 1904. Vorsitzender: Prof. Dr. W. Hallwachs. — Anwesend 57 Mitglieder und Gäste.

Prof. Dr. R. Möhlau hält einen Vortrag über das Wesen des Färbeprozesses unter Vorführung von Experimenten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Sitzungsberichte und Abhandlungen der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [1904](#)

Autor(en)/Author(s): Hallwachs Wilhelm

Artikel/Article: [V. Sektion für Physik, Chemie und Physiologie 10](#)